

## **Nachhaltige Investment Grundsätze (Sustainable Investment Policy)**

Raiffeisen KAG verfolgt grundsätzlich das Ziel, langfristig in Qualitätstitel zu investieren. Generell gilt für alle aktiv gemanagten Fonds, und für die Nachhaltigkeitsfonds im Speziellen, dass nachhaltige, nicht-finanzielle Kriterien, im Rahmen der Auswahl von Investments mitberücksichtigt werden.

### **Einführung**

Raiffeisen KAG sieht in der Berücksichtigung extra-finanzieller Faktoren die Möglichkeit, aktives Risikomanagement über den traditionellen Bereich hinaus umzusetzen. Nachhaltige Investmentansätze ermöglichen zum einen die Widerspiegelung des Themas „Verantwortung“ im Fondsmanagement. Zum anderen wird der Notwendigkeit der „Zukunftsfähigkeit“ – unter Berücksichtigung verschiedenster langfristiger und ESG-konformer und in diesem Sinn doppelt nachhaltiger Faktoren – Rechnung getragen.

Die Raiffeisen-Organisation hat sich schon zur Zeit ihrer Gründung dem Thema der Nachhaltigkeit verschrieben. Der genossenschaftliche Gedanke mit dem Schwerpunkt auf ländliche Gebiete vereint soziale und ökologische Aspekte unter einem Dach.

Bei Raiffeisen KAG genießt das Thema Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert, was durch ein spezialisiertes Nachhaltigkeitsteam mit eigenen Ressourcen unterstrichen wird.

Ergänzend zum Know-How des Raiffeisen-Nachhaltigkeitsteams wird die Nachhaltigkeitsstrategie und Kriteriologie von Raiffeisen KAG durch einen Beirat für Nachhaltige Investments in beratender Weise unterstützt. Dieser Beirat besteht aus einer Reihe externer Experten, welche die Sichtweise verschiedener Stakeholdergruppen in die Diskussion einbringen.

### **Aktivitäten**

Raiffeisen KAG unterstützt die Initiativen der weltweiten Staatengemeinschaft zum Thema Nachhaltigkeit. Das Unternehmen hat sowohl die UN PRI unterzeichnet und ist auch gemäß Montreal Carbon Pledge transparent bezüglich seines CO<sub>2</sub>-Fußabdruckes in den Nachhaltigkeitsfonds. Die Nachhaltigen Entwicklungsziele der UNO sind eine wichtige Basis für die Bewertung von Unternehmen und Emittenten aus Nachhaltigkeitssicht.

Um den Kampf gegen den Klimawandel voranzutreiben hat Raiffeisen KAG Kohleproduzenten bzw. Dienstleister im Bereich Kohle aus allen selbstverwalteten oder von Partnern gemanagten Portfolios ausgeschlossen. Ebenfalls aus diesen Portfolios ausgeschlossen sind Produzenten von geächteten Waffen. Des Weiteren sind Investments im Bereich Nahrungsmittel-Derivate in diesen Portfolios ebenfalls ausgeschlossen.

Raiffeisen KAG unterstützt darüber hinaus das Thema nachhaltiges Investment über aktive Mitarbeit und Mitgliedschaften in verschiedenen Initiativen, Vereinen und Organisationen wie Carbon Disclosure Project (CDP), CDP Water, Green Bond Principles, Forum Nachhaltige Geldanlagen, Forum per la Finanza Sostenibile und Eurosif.

## **Reichweite**

Prinzipiell gelten die Nachhaltigen Investment Grundsätze für das gesamte Publikumsfonds-Portfolio von Raiffeisen KAG. Bei Spezialmandaten werden die Nachhaltigen Investment Grundsätze bestmöglich eingehalten. Für die Nachhaltigkeitsfonds werden zusätzlich zu dem nachhaltigen Grundgerüst weitere Kriterien, detaillierte nachhaltige Bewertungen, Engagement/ Unternehmensdialoge, Voting/ Stimmrechtsausübungen sowie Maßnahmen der Integration und Themen-spezifische Strategien umgesetzt.

## **Anwendung und Umsetzung**

Der RCM Nachhaltigkeitsansatz verbindet auf jeder der drei Analyseebenen ESG-Analyse (extra-finanzielle Analyse) und finanzielle Analyse. Auf der ersten Analyseebene wird das Investmentuniversum nach grundlegenden Kriterien überprüft. Auf der Extra-finanziellen Seite wird dabei die Verletzung von ESG Ausschlusskriterien analysiert. Auf der finanziellen Seite werden Unternehmen/ Emittenten in finanziell angespannter Situation ausgeschlossen. Auf der zweiten Analyseebene (Detailbetrachtung) findet eine eingehende Betrachtung der einzelnen Unternehmen/ Emittenten statt. Dabei werden auf der Nachhaltigkeitsseite neben der Stakeholder-Bewertung eine ESG-Risikobewertung und eigene Research-Inputs zum proprietären Raiffeisen ESG Score zusammengefügt. Außerdem fließen auf der zweiten Ebene detaillierte finanzielle Einschätzungen in den Prozess ein. Auf der dritten Ebene wird aus den verbliebenen Unternehmen/ Emittenten und den darüber gewonnenen Informationen ein breit diversifiziertes Portfolio konstruiert. Das Investment Universum wird monatlich upgedated und laufend durch interne Inputquellen ergänzt. Dabei spielt Engagement, also der intensive Dialog mit Unternehmen zu Nachhaltigkeitsthemen, eine wesentliche Rolle. Der Raiffeisen Engagement-Ansatz ist in einer eigenen Engagement Richtlinie detailliert dargestellt.

## **Selbstverständnis und Ziele**

Raiffeisen KAG sieht sich als Qualitäts- und Themenführer im Bereich nachhaltiges Investment. Ziel ist ein finanziell erfolgreiches Management auf höchstmöglicher Qualitätsebene der Nachhaltigkeit. Eine laufende Überprüfung und Verbesserung der Qualitätsstandards wird unter anderem durch Zertifizierungen nach unterschiedlichen, qualitativ anspruchsvollen Standards der Nachhaltigkeit sichergestellt.

## **Reporting und Transparenz**

Raiffeisen KAG kommuniziert transparent über alle Aspekte der nachhaltigen Veranlagung in den vom Unternehmen aktiv verantworteten Portfolien. In diesem Zusammenhang ist eine Optimierung der öffentlich verfügbaren Information der Anspruch.